

Peer-to-Peer Kommunikation für Sprachübertragung in einem Praxisrufsystem

IP6 - Bachelor Thesis

12. Oktober 2021

Studenten Joshua Villing

Fachbetreuer Daniel Jossen

Auftraggeber Daniel Jossen

Studiengang Informatik

Hochschule Hochschule für Technik

Management Summary

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

II

1	Einleitung	1
2	Vorgehensweise	2
3	Anforderungen	4
4	Technologie Evaluation	5
5	Konzept	6
6	Umsetzung	7
7	Schluss	8
Li	teraturverzeichnis	9
Ał	bildungsverzeichnis	11
A	Aufgabenstellung	12
В	Quellcode	14
C	Ehrlichkeitserklärung	15

1 Einleitung

"Ärzte und Zahnärzte haben den Anspruch in Ihren Praxen ein Rufsystem einzusetzen. Dieses Rufsystem ermöglicht, dass der behandelnde Arzt über einen Knopfdruck Hilfe anfordern oder Behandlungsmaterial bestellen kann. Zusätzlich bieten die meisten Rufsysteme die Möglichkeit eine Gegensprechfunktion zu integrieren. Ein durchgeführte Marktanalyse hat gezeigt, dass die meisten auf dem Markt kommerziell erhältlichen Rufsysteme auf proprietären Standards beruhen und ein veraltetes Bussystem oder analoge Funktechnologie zur Signalübermittlung einsetzen. Weiter können diese Systeme nicht in ein TCP/IP-Netzwerk integriert werden und über eine API extern angesteuert werden.

Im Rahmen dieser Arbeit soll ein Cloudbasiertes Praxisrufsystem entwickelt werden. Pro Behandlungszimmer wird ein Android oder IOS basiertes Tablet installiert.

Auf diese Tablet kann die zu entwickelnde App installiert und betrieben werden. Die App deckt dabei die folgenden Ziele ab:

- Evaluation Frameworks für die Übertragung von Sprachinformationen (1:1 und 1:m)
- Erweiterung SW-Architektur für die Übertragung von Sprachdaten
- Definitoin und Implementierung Text-to-Speach Funktion
- Implementierung Sprachübertragung inklusive Gegensprechfunktion
- Durchführung von Funktions- und Performancetests

Die Hauptproblemstellung dieser Arbeit ist die sichere und effiziente Übertragung von Sprach- und Textmeldungen zwischen den einzelnen Tablets. Dabei soll es möglich sein, dass die App einen Unicast, Broadcast und Mutlicast Übertragung der Daten ermöglicht. Über eine offene Systemarchitektur müssen die Kommunikationsbuttons in der App frei konfiguriert und parametrisiert werden können."¹[1]

¹Ausgangslage, Ziele und Problemstellung im Originaltext der Aufgabenstellung

2 Vorgehensweise

Projektplan



Abbildung 2.1: Projektplan

Meilensteine

In der Anfangsphase des Projektes wurden folgende Meilensteine definiert:

Id	Beschreibung
M01	Initiale Anforderungsanalyse
	Die Anforderungen an das Projekt aus der Aufgabenstellungen sind in User Stories dokumentiert.
M02	Einarbeit und Setup IOS Umgebung
	Projektteilnehmende sind mit groben Konzepten der IOS Entwicklung vertraut. Die Entwicklungs-
	umgebung ist bereit für die Umsetzung.
M03	Evaluation Technologien
	Die Evaluation der Technologien für Text To Speech und Gegensprechanalge (VOIP Kommunia-
	tion) ist abgeschlossen.
M04	Konzepte
	Die Konzepte für Systemarchitektur, Aufbau und Architektur der mobilen Applikation sowie An-
	passungen an bestehenden Kompenenten im System sind abgeschlossen.
M05	Migration betehender Funktionalität
	Die Funktionen die im Mobile Client der Projektarbeit IP5 Cloudbasiertes Praxisrufsystem umge-
	setzt wurden, stehen in der neu entwickelten nativen IOS Applikation zur Verfügung.
M06	Umsetzung Text To Speech
	Alle Anforderungen zu der Text To Speech Funktion sind in der neu entwickelten nativen IOS
	Applikation umgesetzt.
M07	Umsetzung Gegensprechanlage 1:1
	Alle Anforderungen für die 1:1 Kommunikation über die Funktion Gegensprechanlage sind in der
	neu entwickelten nativen IOS Applikation umgesetzt.
M08	Umsetzung Gegensprechanlage 1:n Alle Anforderungen für die 1:1 Kommunikation über die
	Funktion Gegensprechanlage sind in der neu entwickelten nativen IOS Applikation umgesetzt.
M09	Abnahme
	Die Abnahmetests wurden zusammen mit dem Kunden ausgeführt.

4 3 ANFORDERUNGEN

3 Anforderungen

TODO: Einleitung

TODO: Rollendefinition von IP5 übernehmen².

Praxismitarbeitende

Id	Anforderung
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich mit der neuen App alle Funktionen der alten App haben, damit
	ich diese Funktionen weiter nutzen kann. ²
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, dass eingehende Benachrichtigungen vorgelesen werden, damit
	den Inhalt der Benachrichtigung kenne, ohne auf den Bildschirm zu schauen.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, das Vorlesen von Benachrichtigungen deaktivieren können, da-
	mit ich bei der Arbeit nicht unnötig gestört werde.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, per Button eine Sprachverbindung zu einem anderen Praxiszim-
	mer aufbauen können damit ich kommunizieren kann.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, per Button eine Sprachverbindung zu mehreren anderen Praxis-
	zimmern aufbauen können damit ich kommunizieren kann.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich über geöffnete Sprachverbindungen in Echtzeit kommunizieren
	können damit es die Funktion einer Gegensprechanlage wirklich erfüllt.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich nur Buttons für Sprachverbindungen sehen, die für mich relevant
	sind.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich benachrichtigt werden, wenn ein anderes Zimmer versucht eine
	Sprachverbindung zu öffnen, während die App minimiert ist, damit ich mich zurückmelden kann.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, dass eingehende Sprachverbindungen aus anderen Praxiszim-
	mern automatisch geöffnet werden damit ich meine Hände für besseres brauchen kann.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, direkte Sprachverbindungen aus anderen Praxiszimmern tren-
	nen können damit ich nicht unnötig zugetextet werde.
U	Als Praxismitarbeiter möchte ich, aus Sprachverbindungen zu mehreren Praxiszimmern (Grup-
	penunterhaltungen) austreten können damit ich nicht unnötig zugetextet werde.

Praxisadministrator

Id	Anforderung
U	Konfigurieren TTS
U	Konfigurieren Gegensprechanalge
U	Bestehende Konfig gleich wie vorher verwalten können

Auftraggeber

Id	Anforderung
U	Bestehende Infra übernehmen

²Siehe Projektbericht Cloudbasiertes Praxisrufsystem[2]

4 Technologie Evaluation

6 5 KONZEPT

5 Konzept

6 Umsetzung

8 7 SCHLUSS

7 Schluss

Literaturverzeichnis

- [1] D. Jossen, 21HS-IMVS38: Peer-to-Peer Kommunikation für Sprachübertragung in einem Praxisrufsystem, 2021.
- [2] K. Z. Joshua Villing, "Cloudbasiertes Praxisrufsystem," FHNW Hochschule für Technik, Techn. Ber., 2021.

$\Delta RRII$	DIINGS	VERZEICHN	JIC

Δhhi	Idiina	ICVAL7	hnie
ADDI	iuurig	sverz	111113

2.1	Projektplan			 _																				_	2
4.1	1 Tojektpian	•	 •	 •	 •	 •	•	•	 •	•	 •	•	•	 •	•	 •	•	•	 •	•	•	•	•	•	_

A Aufgabenstellung

,,

14 B QUELLCODE

,,,

B Quellcode

Sämtlicher Quellcode der im Rahmen des Projektes entsteht, wurde mit Git verwaltet. Der Quellcode ist für Berechtigte unter github.com einsehbar³. Berechtigungen können bei Joshua Villing angefordert werden.

 $^{^3}$ https://github.com/users/jsvilling/projects/3

C Ehrlichkeitserklärung

«Hiermit erkläre ich, die vorliegende Projektarbeit IP6 - Cloudbasiertes Praxisrufsystem selbständig und nur unter Benutzung der angegebenen Quellen verfasst zu haben. Die wörtlich oder inhaltlich aus den aufgeführten Quellen entnommenen Stellen sind in der Arbeit als Zitat bzw. Paraphrase kenntlich gemacht. Diese Projektarbeit ist noch nicht veröffentlicht worden. Sie ist somit weder anderen Interessierten zugänglich gemacht noch einer anderen Prüfungsbehörde vorgelegt worden.»

Name	Joshua Villing
Ort	Aarau
Datum	01.03.2022
Unterschrift	